



# Werkzeug-Koffer

Arbeits-Hilfe

Entscheiden



## Entscheiden, was wichtig ist

Ideen sind wichtig.  
Damit sich Dinge verändern.  
Oft gibt es viele Ideen.  
Dann muss die Gruppe entscheiden:  
Was ist besonders wichtig?  
Womit beginnen wir?

Die Punkt-Abfrage hilft beim Entscheiden.

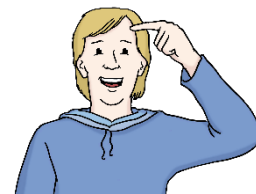


So geht die Punkt-Abfrage:

Die Gesprächs-Leitung fragt die Teilnehmer und Teilnehmerinnen nach ihren Ideen.

Zum Beispiel:  
Ideen für mehr Mit-Bestimmung  
Die Arbeits-Hilfe **Ideen finden** hilft dabei.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen vom Gespräch sagen ihre Ideen.  
Sie erklären:  
Darum ist die Idee wichtig.



Die Gesprächs-Leitung schreibt die Ideen auf einen großen Zettel.

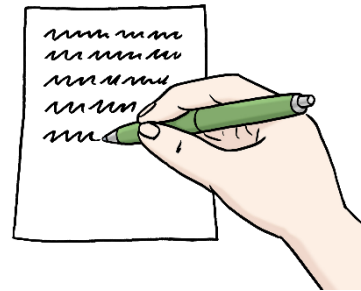
Jede Person sagt etwas zu ihrer Idee.

Jede Person beantwortet Fragen zu ihrer Idee.

Alle überlegen gemeinsam:

Welche Ideen passen gut zusammen?

Die Gesprächs-Leitung fasst die Ideen zusammen.



Die Gesprächs-Leitung verteilt 3 Klebe-Punkte an alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen überlegen:

Welche Ideen sind mir besonders wichtig?

Der Teilnehmer oder die Teilnehmerin klebt

Punkte zu Ideen:

Wenn die Idee für den Teilnehmer oder die Teilnehmerin wichtig sind.

Zum Beispiel:

Für den Teilnehmer oder die Teilnehmerin ist eine Idee besonders wichtig?

Der Teilnehmer oder die Teilnehmerin klebt alle 3 Punkte an diese Idee.

Oder:

Für den Teilnehmer oder die Teilnehmerin sind 3 Ideen gleich wichtig?

Der Teilnehmer oder die Teilnehmerin klebt je einen Punkt an 3 Ideen.



Wenn alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Punkte geklebt haben:

Dann zählt die Gesprächs-Leitung die Punkte.

Die Idee mit den meisten Punkten ist für viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen sehr wichtig.

Die Gruppe arbeitet weiter an dieser Idee.

Sie macht zum Beispiel ein Plan zu der Idee.

Dabei hilft die Arbeits-Hilfe:

**Wir machen einen Mitbestimmungs-Plan.**

Die Gruppe will zu mehreren Ideen arbeiten?

Dann wird für jede Idee ein Plan gemacht.



# Impressum

## **Wer hat die Texte vom Werkzeug-Koffer geschrieben?**

Jörg Markowski hat die Texte geschrieben.

Jörg Markowski arbeitet beim Bundesverband evangelische Behindertenhilfe. Das heißt kurz: BeB.

## **Das hier sind die Texte in Leichter Sprache.**

Worte in schwerer Sprache sind grün markiert und dann erklärt.

Die Texte sind geprüft von

Mensch zuerst – Netzwerk People First Deutschland e. V.

## **Die Bilder in den Texten sind von:**

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V.,  
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013 – 2018.

## **Wen kann ich fragen?**

Sie können Doktor Katrin Grüber und Jörg Markowski fragen.

Die E-Mail-Adressen sind: [grueber@imew.de](mailto:grueber@imew.de) und [markowski@beb-ev.de](mailto:markowski@beb-ev.de)

## **Der Herausgeber vom Text ist:**

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e. V. (BeB)

Invalidenstr. 29, 10115 Berlin

Telefon: 030 83 001 270

Fax: 030 83 001 275

E-Mail: [info@beb-ev.de](mailto:info@beb-ev.de)

Internet: [www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de)

Gefördert durch die  
**Aktion**  
**MENSCH** Stiftung

ECCLESIA  
Versicherungsdienst  
GmbH

 **EB Consult**  
Partner der Sozialwirtschaft

**CURACON**  
SICHERHEIT GEBEN. LÖSUNGEN BIETEN.